



12.05.2017 – 08:29 Uhr

ikr: Wasserwehrtag: Wie sicher sind unsere Rheindämme bei Hochwasser?

Vaduz (ots/ikr) -

Am Samstag, 20. Mai 2017, von 11.00 bis 16.00 Uhr führen das Amt für Bevölkerungsschutz (FL), die Internationale Rheinregulierung (AT, CH) und das Rheinunternehmen (Kt. SG) für die Öffentlichkeit gemeinsam einen "Trinationalen Wasserwehrtag" durch. An drei Standorten (Triesen, Lustenau und Widnau) geben Wasserwehrkontingente und -experten einen authentischen Einblick in ihre Tätigkeit. Für Rheininteressierte ist der Besuch dieses Anlasses ein Muss.

Schon seit Tagen fällt im Einzugsgebiet des Rheins ununterbrochen starker Regen. Längst hat sich der Fluss in eine bedrohliche dunkelgraue Fliessmasse verwandelt. Keine Kiesbänke sind mehr zu sehen, keine Spur mehr von Idylle. Der Wasserpegel hat den inneren Wuhrweg mehrere Meter überschritten. Alle, die das Naturschauspiel neugierig von der Dammkrone oder von Brücken aus beobachten, können erahnen, mit welcher Kraft sich der Rhein nun in seinem Bett bewegt. Hält der Damm den Wassermassen stand? Was passiert, wenn er irgendwo undicht wird oder sogar bricht? Solche Gedanken und Gespräche sind jetzt am Rheindamm überall Thema von Balzers bis Ruggell, bis hinunter zum Bodensee.

Sind unsere Rheindämme stabil?

Genau dieser Frage, ob unsere Rheindämme bei Hochwasser stabil sind, gehen die Veranstalter des Wasserwehrtages vom 20. Mai 2017 in Triesen auf den Grund. Erfahrene Einsatzleiter sowie Experten aus den Bereichen Hydrologie, Geologie und Geotechnik geben auf einem Parcours authentische Einblicke in verschiedene Aspekte der Dammsicherheit. Für einmal bleibt es dabei nicht bei der Theorie. Mit grossem Aufwand demonstrieren die Verantwortlichen möglichst realitätsnah den Ernstfall. Unter anderem gelangen grobe Geräte wie Bagger sowie Lastwagen zum Einsatz und am Triesener Rheindamm wird eine potenzielle Schwachstelle geöffnet. Wer den moderierten Parcours absolviert, nimmt Wissenswertes für den Kopf, Eindrückliches fürs Auge und Antworten auf die Frage nach der Dammsicherheit mit nach Hause.

Trinationaler Wasserwehrtag

Der Wasserwehrtag in Triesen findet im Rahmen des Trinationalen Wasserwehrtages 2017 statt, bei welchem auch die Schweiz und Österreich mit ähnlichen Veranstaltungen in Widnau und Lustenau mitmachen. Los geht es in Triesen beim Sportplatz Blumenau am Samstag, 20. Mai 2017 ab 11. Uhr. Die geführten Rundgänge finden bis 16.00 Uhr statt. Gelegenheit, das Gesehene zu besprechen, besteht in einer Festwirtschaft auf der Blumenau.

Programm Wasserwehrtag Triesen

Infoparcours «Sind die Rheindämme bei Hochwasser stabil?»

Sportplatz Blumenau Triesen

Samstag, 20. Mai 2017 11.00 - 16.00 Uhr

Erfahrene Einsatzleiter sowie Experten aus den Bereichen Hydrologie, Geologie und Geotechnik geben Einblick in verschiedene Themen der Dammsicherheit.

Stationsthemen

Übersicht Problematik Rheindamm

Hydrologie und Hochwasserpegel

Geotechnik (Einblick in das Damminnere)

Dambeobachtung durch Wasserwehr

Lagezentrum im Einsatz

Intervention und Sofortmassnahmen

Rheindammsanierung

Kontakt:

Amt für Bevölkerungsschutz

Stephan Wohlwend, Abteilung Naturgefahren

T +423 236 64 04

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100802367> abgerufen werden.